

Am 28.02.2018 hat der Stadtrat mehrheitlich dem „Stadtbahnprogramm Halle, Merseburger Straße Mitte – Variantenbeschluss“ zugestimmt. Dazu wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. Wie ist der Stand des Grundstückserwerb zur Realisierung der Vierstreifigkeit? Gibt es eine Ausweichvariante falls ein Grundstückserwerb gänzlich oder in Teilen nicht möglich ist.
2. Die Zahlen zum Verkehrsaufkommen in der Merseburger Straße stammen nach unseren Informationen aus dem Jahr 2013/14. Gibt es aktuelle Zahlen zum Verkehrsaufkommen in der Merseburger Straße? Wenn nicht ist es kurzfristig möglich das Verkehrsaufkommen getrennt nach KFZ, Radfahrer, Fußgänger in den Hauptverkehrszeiten 06.00 -09.00 Uhr und von 15.00 -18.00 zu ermitteln.
3. Wie sind die Einfahrten Kasseler Straße und Pappelallee geplant?
4. 2014 wurde der Bürgerinitiative Rosengarten mitgeteilt/angekündigt, dass im Rahmen der Umgestaltung der Merseburger Straße auch ein Verkehrskonzept zur Verkehrsberuhigung für die Rosengartensiedlung (südlich der Bahnlinie) erarbeitet und umgesetzt wird. Ist die Erarbeitung und Umsetzung eines solchen Konzeptes weiterhin vorgesehen und wann wird das Konzept vorgelegt?
5. In dem Variantenbeschluss sind zusätzliche Ampeln an der Buna Straße und der G.- Bachmann Straße vorgesehen. Aus diesen Straßen kann nur nach rechts in Richtung Stadt abgebogen werden. Bisher waren diese Ampeln nicht vorhanden bzw. notwendig. Warum werden nunmehr im Variantenbeschluss an dieser Stelle Ampeln vorgesehen? Wird zukünftig mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen in diesem Abschnitt gerechnet.
6. Ist mit der Neugestaltung der Merseburger Straße die Einführung einer grünen Welle zur Reduzierung des Schadstoffausstoßes bedingt durch das ständige Anhalten und Anfahren der Fahrzeuge vorgesehen? Wenn nicht wird um eine entsprechende Begründung gebeten.

Helmut-Ernst Kaßner
Stadtrat

Markus Klätte
Stadtrat